

# Initiatoren steigen in den Ring für ihr Boxprojekt

**Soziales** | ProKids-Stiftung mit »Fight for your life« im City-Rondell / Konzept wird am verkaufsoffenen Sonntag vorgestellt

**VS-Schwenningen.** Auf der zweiten Ebene des City-Rondells wird schon eifrig gewerkelt. Fleißige Helfer des Boxing VS und der ProKids-Stiftung haben dort einen Boxingring aufgebaut. Gibt es am bevorstehenden verkaufsoffenen Sonntag etwa einen Boxkampf? Keineswegs. Die Organisatoren wollen dort den vielen Einkaufsbummelern ihr integratives Boxprojekt »Fight for your life« demonstrieren.

Das ist zweifellos das Sozialprojekt, das in der Stadt in letzter Zeit die meisten Schlagzeilen gemacht hat, heißt es in einer Pressemitteilung der Verantwortlichen. Es gehe darum, jungen Leuten aus sozial benachteiligten Familien, vielen von ihnen mit Migrationshintergrund, durch tägliches Boxtraining beizubringen, dass Fleiß, Disziplin und ein fester Wille den Schlüssel zum Erfolg im Leben bieten. »Fight for your life« ist eine Initiative von Oliver Vlcek, dem ehemaligen Box-Bundestrainer und Ehrenvorsitzenden von Boxing

VS und läuft nun unter dem Dach der ProKids-Stiftung.

Der Stiftung sei es zu verdanken, dass es mit »Fight for your life« weiter gegangen ist, »nachdem die Stadt das Projekt im Sommer finanziell hat fallen lassen wie eine heiße Kartoffel«, so die Initiatoren. Nachdem eine Landesförderung ausgelaufen war, hat Vlcek neue Förderer benötigt. Im Gemeinderat allerdings signalisierte eine Mehrheit, dass sie einen Zuschuss zur Finanzierung verweigern werde. Oberbürgermeister Rupert Kubon nahm den Punkt daraufhin von der Tagesordnung.

»Fight for your life« hatte eine existenzielle Finanzierungslücke und stand unmittelbar vor dem Aus, obwohl der Landkreis fest hinter dem Konzept stand und sich auch Projektpate Thorsten Frei für ein Umdenken einsetzte. Doch auch der einflussreiche Bundestagsabgeordnete, gleichsam Schirmherr der ProKids-Stiftung, konnte auf politischer Ebene nicht reü-

sieren. Allerdings rettete er das Box-Projekt mit Hilfe der ProKids-Stiftung, die schon vor Jahren Oliver Vlcek bei der Gründung unterstützt hatte. So heißt es in der Pressemitteilung weiter: »Auch nun war auf den Stiftungsratsvorsitzenden Joachim Spitz und

dessen Mitstreiter Verlass – sie sprangen an Stelle der Stadt ein und überbrückten die größte Finanzierungslücke, sodass das edukative Boxtraining weiter gehen konnte.«

Oliver Vlcek, inzwischen Sportdirektor des württembergischen Boxverbands, ist da-

rüber enorm froh. Zusammen mit Joachim Spitz will er seine Aktivitäten auch Gegnern des Boxports vermitteln und diesen deutlich machen, dass diese Disziplin einen hohen sozialpädagogischen Wert entfalten könne.

»Unser Ziel ist es, am Sonn-

tag unser Boxprojekt bekannt zu machen und Interessierten unseren pädagogischen Ansatz näher zu bringen«, sagt Joachim Spitz. Er ist fest davon überzeugt, dass »Fight for your life« einem Oberzentrum gut zu Gesicht stehe. »Villingen-Schwenningen braucht so etwas, und Oliver Vlcek ist ein hervorragender Fachmann mit enormem Engagement für die jungen Leute, die er unter seine Fittiche nimmt. Das sucht Seinesgleichen«, führt Spitz weiter aus.

Dieser Ansicht ist auch City-Rondell-Manager Rudolf Haselbach, der der Stiftung die Präsentationsfläche im Center daher zur Verfügung stellt. »Das ist doch selbstverständlich«, wird Haselbach in der Mitteilung zitiert. Die Gelegenheit, sich im Einkaufszentrum in der Innenstadt zu präsentieren, sei auch gut, um Kinder und Jugendliche direkt anzusprechen. Joachim Spitz und Oliver Vlcek sind sich einig: »Die Problemkids wollen wir da abholen, wo sie meistens zu finden sind.«



Joachim Spitz von der ProKids-Stiftung (links) und Oliver Vlcek vom Boxing VS (rechts) stellen am Sonntag das Projekt »Fight for your life« bei Rudolf Haselbach im City-Rondell vor. Foto: Spitzdruck